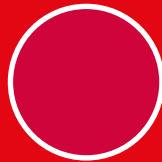
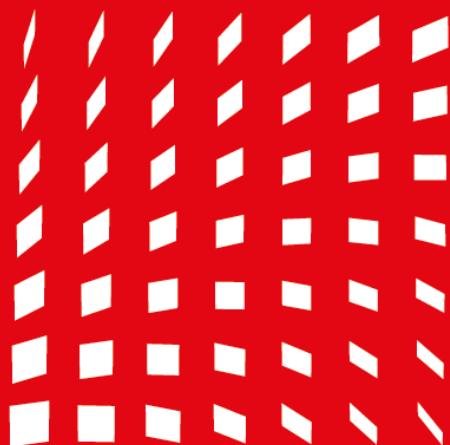


KernPunkt



Informationsdienst der Kern GmbH für Geschäftsfreunde, Mitarbeiter und die Presse



31. Mai - 10. Juni 2016
Düsseldorf

drupa

Erfahrungen

Neue Schneidelinien
Kern 130/141 bei
OFD Karlsruhe

Messen

drupa – Innovative
Kundenlösungen ste-
hen im Mittelpunkt

Aus der Region

Staatspark Fürsten-
lager: Fürstlich Fla-
nieren in edler Park-
anlage



Mit viel Elan sind wir in das neue Jahr gestartet und der Blick auf die Zahlen des Geschäftsjahres 2015 gibt uns zusätzlich Auftrieb: Die Bilanz fällt überaus positiv aus, denn wir sind auf Wachstumskurs und konnten unsere Erlöse um 6 Prozent steigern. Dieser Erfolg ist angesichts eines schwierigen Marktumfeldes umso bemerkenswerter. Die aktuell gute Auftragslage lässt auch auf ein erfolgreiches Jahr 2016 hoffen. Die Kern-Schneidelinie generiert eine große Nachfrage und gerade im Bereich der Papierweiterverarbeitung sehen wir weiter Potential.

Die drupa in Düsseldorf ist für Kern das Messehighlight des Jahres, bei dem wir an eigenen Messeständen und mit Präsentationen bei unseren Partnern eine Auswahl der Kern-Systeme zeigen. Wir sehen uns

mit der Strategie auf dem richtigen Weg, mit einer Multiformatanlage im mittleren Leistungssegment ein neues System am Markt zu platzieren.

Kuvertier ist und bleibt unser Stammgeschäft, aber auch in anderen Geschäftsbe reichen sehen wir gute Möglichkeiten, mit Innovationen neue Märkte zu erschließen. Einer dieser Bereiche ist das Segment der Kartenverarbeitung. Mit einer Erweiterung der bewährten Kartenanlagen bieten wir nun die Möglichkeit, Gutscheine, Geschenkkarten oder Treuekarten im Scheckkartenformat originell, individuell und wer tig zu verpacken. Ein bereits bedruckter personalisierter Rohling wird mit einer Karte bestückt, die Anlage überwacht diesen Vorgang vollautomatisch. Das Ergebnis ist ein Produkt, das sich im Bereich Business-to-Customer vermarkten lässt.

Die Anforderungen an Unternehmen steigen seit Jahren, die Produkte werden immer aufwändiger und vielfältiger, der Vollfarb-Inkjetdruck ist weiter auf dem Vormarsch. Längst ist man in der Lage, neben Rechnungen und Kontoauszügen auch Werbematerial, Bedienungsanleitungen, Bücher und Broschüren zu drucken – zunehmend individualisiert und auf einzelne Empfänger zugeschnitten.

Ich denke da an die digitale Buchproduktion. Mit Kern-Systemen kann geschnitten, gesammelt, geklebt und gebunden werden. Das Ergebnis sind Hardcover-Bücher, die wir beispielsweise auf dem Partnerstand der Domino Printing Sciences in Halle 5 zeigen.

Hier sind wir wieder im bereits erwähnten

Bereich der Weiterverarbeitung und ich bin davon überzeugt, dass die Innovationskraft von Kern der Garant dafür sein wird, dass wir auch in Zukunft mit unseren Partnern erfolgreich neue Geschäftsfelder vorantreiben werden.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Frühling und würde mich freuen, Sie auf der drupa oder bei anderen Gelegenheiten persönlich begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen

Ihr 

Rainer Rindfleisch, Geschäftsführer
rrindfleisch@kerngmbh.de



Produktbeispiel des neuen CardSystems Kern 90 GFT

Inhalt

Erfahrungen

Neue Schneidelinien Kern 130/141 bei OFD Karlsruhe
► Seite 3

Messen

drupa – Innovative Kundenlösungen stehen im Mittelpunkt
► Seite 4-5

Aus der Praxis

Produkt-Training – noch Plätze frei!
► Seite 6

Aus der Region

Staatspark Fürstenlager: Fürstlich Flanieren in edler Parkanlage
► Seite 7

Messekalender

Informationen gewünscht?
► Seite 8

Impressum

Herausgeber: Kern GmbH

Redaktion: Elvira Schäfer-Selinger,
Matthias Schäider

Design und Layout: For Suxess, Bensheim

Druck: Reprotechnik Bensheim

Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung des Herausgebers wiedergeben.

Neue Schneidelinien Kern 130/141 bei OFD Karlsruhe



Von links nach rechts: Hans Gerhardt (Produktionsleiter Druck- und Versandzentrum, OFD Karlsruhe), Werner Schrag (Kern Projektleiter), Marcus Uschmann (Kern Gebietsleiter)

Die neue Schneideline Kern 130/141 ist eine Rolle-Stapel-Lösung für den On- oder Offline Einsatz und wurde speziell für die Anforderungen des grafischen Marktes entwickelt. Umso erfreulicher sind unsere Verkaufserfolge insbesondere bei Druckdienstleistern und Rechenzentren.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt konnten wir die Schneideline bereits sehr gut positionieren

und freuen uns über erfolgreiche Verkäufe in ganz Europa. Die Installationen finden sich gleichermaßen im Transaktionsbereich wie in der Buchproduktion - eine Bestätigung dafür, dass das System für die Anforderungen der beiden Marktsegmente bestens ausgestattet ist.

Seit Januar verrichten zwei Schneidelinien Kern 130/141 ihren Dienst bei der Oberfinanzdirektion (OFD) Karlsruhe. Dort setzt

man seit rund 20 Jahren Kern-Anlagen ein. „Die Produkte von Kern erfüllen unsere Anforderungen“, betont Hans Gerhardt, der Produktionsleiter des Druck- und Versandzentrums (DVZ) der OFD Karlsruhe, der vor seinem Ruhestand ab April 2016 die beiden Schneidelinien noch zum Einsatz brachte.

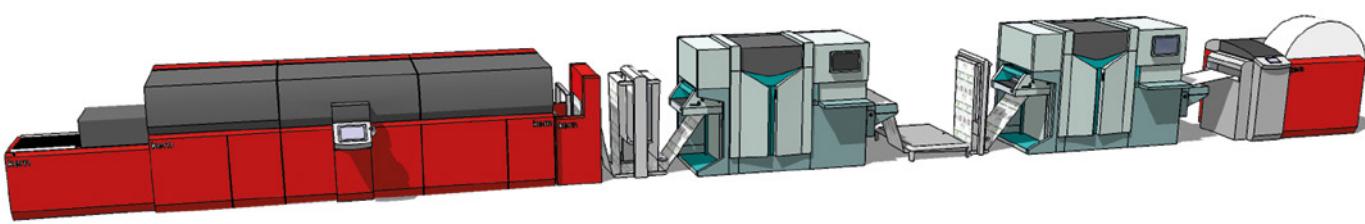
Im DVZ werden für die gesamte Landesverwaltung Baden-Württemberg pro Jahr rund 160 Millionen DIN A 4 Seiten gedruckt, davon werden etwa 60 Millionen mittels Kern-Maschinen geschnitten.

Bestehend aus dem Rotationsschneider Kern 130 und dem Abstapelmodul Kern 141 sowie einem innovativen und präzise arbeitenden Zuführsystem ist die Anlage in der Lage, sauber gestapelte Bogen in unterschiedlichen Formaten zu produzieren. Das Rotationsmesser erlaubt Geschwindigkeiten von bis zu 200 m/Min., somit ist die Schneideline eine der schnellsten auf dem Markt.

Der Schneider ermöglicht die Verarbeitung von ein bis vier Bahnen und kombiniert zweibahniges Teilen/Zusammenführen. Egal ob online oder offline: Der Kern Rotationsschneider verfügt über maximale Flexibilität, Schnelligkeit und Spitzentechnologie auf höchstem Niveau in den Bereichen Transaktionsdruck, Transpromo, Direktwerbung und in der Buchproduktion. Deshalb setzt die OFD Karlsruhe diese Schneider auch ein.

Eine Kombination der Online Einheit mit einer Bookbinding-Linie zeigen wir auf dem Messestand A23 von Domino Printig Sciences in Halle 5a während der drupa 2016 und ab Juli 2016 in der Horizon Academy in Quickborn.

www.kernmbh.de/produkte
www.ofd-karlsruhe.de
www.horizon.de



Schneideline Kern 130/141, zwei Canon Drucker VS 7400, Abroller Kern 100

Innovative Kundenlösungen stehen im Mittelpunkt

Die drupa 2016, Weltleitmesse für Print und Crossmedia Solutions, steht vor der Tür und steuert auf Erfolgskurs: Unter dem Motto „touch the future“ stellt die drupa 2016 Zukunftstechnologien wie Printed Electronics, 3D-Druck oder Inkjetdruck und ihre industriellen Anwendungen verstärkt in den Fokus.

Kern als Anbieter von Gesamtlösungen in den Bereichen Dokumentenverarbeitung, Informationsverteilung und Prozessautomation stellt auf seinen Messeständen E21 und A18 in Halle 6 sowie auf den Partnerständen der palamides GmbH (E05 in Halle 6), Xerox (A62-3 in Halle 8b) und Domino Printing Sciences (A23 in Halle 5) eine ganze Reihe neuer Produkte und Lösungen vor. Damit sind es über 10 Systeme/Lösungen auf 5 verschiedenen Messeständen, die dem Fachpublikum präsentiert werden – so viel wie noch nie zuvor!

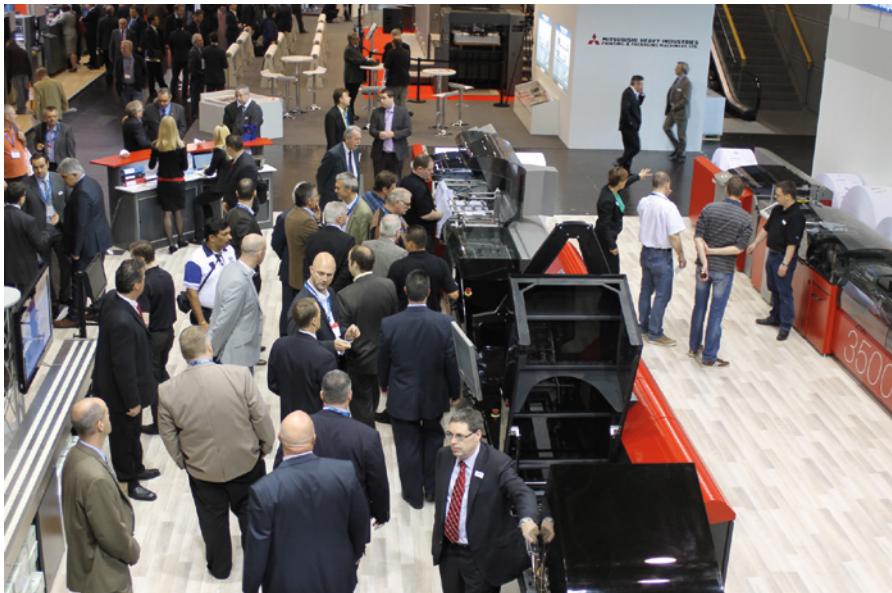
Auf dem Messestand der Kern AG E21 in Halle 6 darf das Fachpublikum auf eine Produktneuheit im Bereich Multiformat gespannt sein. Mehr wird dazu noch nicht verraten.

Gezeigt wird natürlich das Kuvertiersystem Kern 3600. Diese Anlage ist das Ergebnis der kontinuierlichen Weiterentwicklung der erfolgreichen Hochleistungslinie aus unserem Hause. In Verbindung mit dem Hochleistungsschneider Kern 996 ist dies eine optimale Lösung für Verarbeiter, die bei häufig wechselnden Jobs die Umrüstzeiten auf ein Minimum reduzieren möchten und somit höchste Versand-Produktivität erreichen.

Dank der White-Paper-Funktion erkennt der

Kern 996 Weißblattzonen in Endlosdokumenten und verarbeitet diese automatisch. Somit wird der Verarbeitungsprozess optimiert und steigert die Effizienz der gesamten Produktion. Am Ausgang der Kern 3600 ist das innovative Kern Druckmodul angebunden.

Aber auch im Bereich der individuellen Weiterverarbeitungslösungen hat Kern Innovatives an der drupa zu zeigen. Die Schneidelinie Kern 130 / Kern 141 (eine Rolle-Stapel-Lösung für den On- oder Offline Einsatz) ist das dritte Exponat auf dem Messestand der Kern AG. Diese Schneidelinie wurde speziell für die Anforderungen des grafischen Marktes entwickelt.



Im Bereich der Kern mailFactory ADF Software Lösungen zeigt Kern auf der drupa ein umfangreiches Portfolio an Softwareprodukten in den Bereichen Verarbeitungssicherheit sowie effiziente Gesamtproduktivität in hoher Qualität. Speziell bei der Kern 3600 wird eine komplette White Paper Solution inklusive Drucken am Ausgang gezeigt. Hierzu wird das Modul DocumentControl verwendet, welches zum einen die Sendungsverfolgung sicherstellt und zum anderen die Schnittstel-

kern@drupa 2016
Kern AG - Hall 6 / E21
Kern GmbH - Hall 6 / A18

31.5. - 10.6.2016
Düsseldorf / Germany



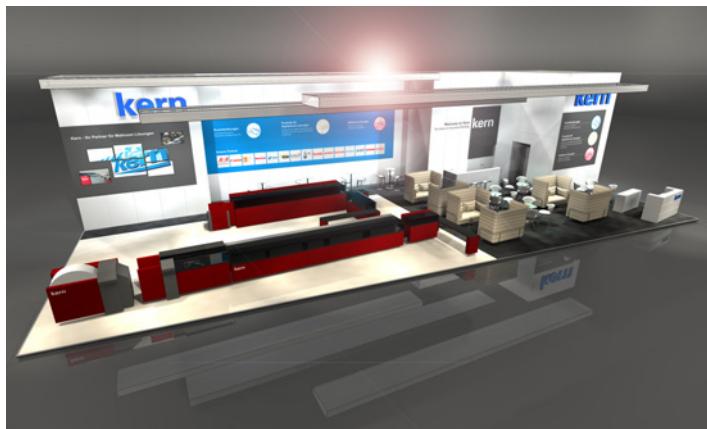
le zwischen Druckdaten und Drucksystem bildet. Somit wird neben der White Paper Solution eine komplette Closed Loop Applikation gezeigt. Hier kommt der Kern Workplace zum Einsatz, der zu jedem Zeitpunkt den Verbleib der einzelnen Sendungen visualisiert.

Stark mit Partnern auf der drupa

Auf dem Gemeinschaftsstand A18 in Halle 6 wird die Kern GmbH interessante Lösungen zusammen mit den Partnern KAS Paper Systems und AWA Couvert zeigen. Ausgestellt wird eine Weiterentwicklung der bekannten Kern 686 (T-Linie) sowie die Kuvertiersysteme KAS Eclipse, KAS Mailmaster Compact und die neue Folienverpa-

ckungsmaschine KAS Mailwrap Polywrapper. Kern vertreibt die KAS Produkte seit vielen Jahren exklusiv und sehr erfolgreich im deutschen Markt. AWA Couvert nutzt die Messepräsenz, um Fachbesuchern u.a. die Vorteile des awabloc® – ein revolutionäres Transport- und Verpackungssystem für Briefumschläge – zu zeigen.

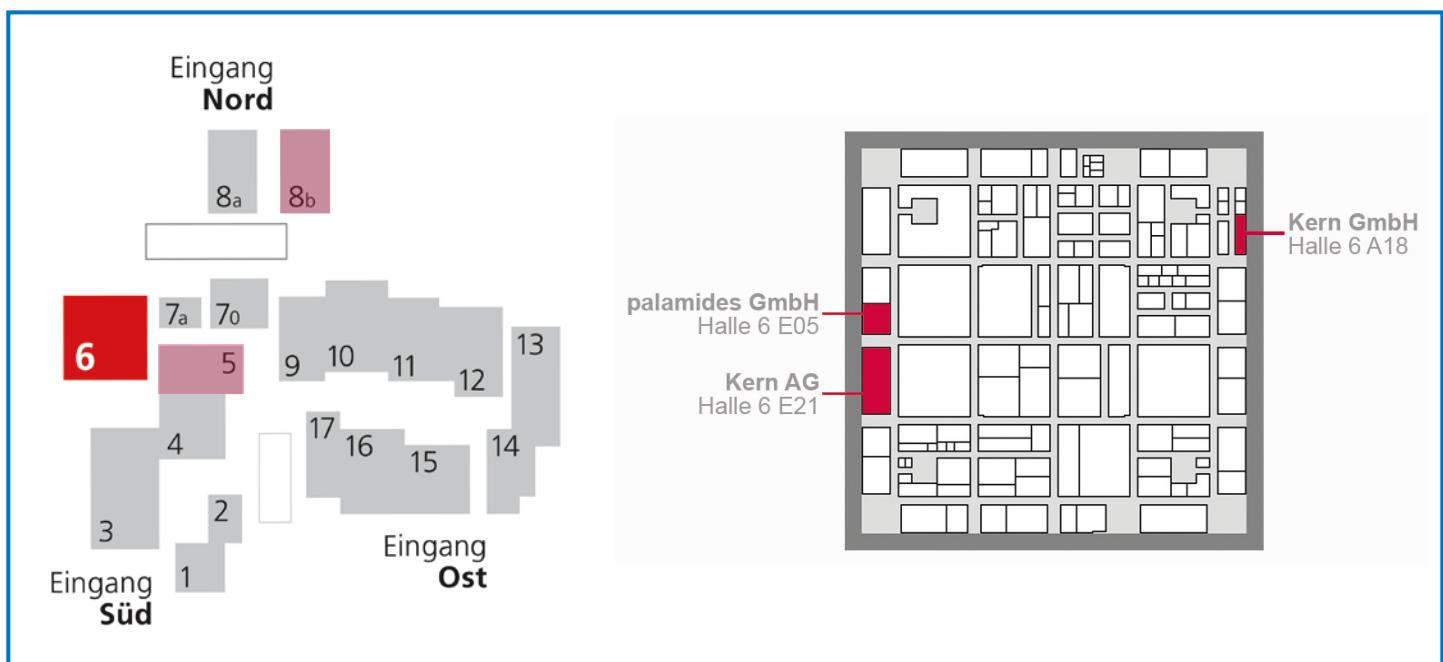
In Halle 6, auf dem Stand E05 der palamides GmbH, zeigt Kern die effiziente Verarbeitung von Dokumenten über ein Kuvertiersystem Kern 3600 in Kombination mit der palamides Postboxenauslage sima220 und einer dazu passenden Softwarelösung. Diese praxisnahe Anwendung stellt eine Automatisierung von Prozessen und eine signifikante Steigerung der Produktivität dar. Und auf dem Messestand A 23 in Halle 5 von Domino Printing Sciences wird eine weitere Schneidelinie Kern 130 / Kern 141 präsentiert.



Kern AG Messestand, E21, Halle 6



Kern Gemeinschaftsstand A18 in Halle 6 zusammen mit KAS und AWA Couvert



Xerox, der führende Anbieter im Bereich Document Management und Document Outsourcing, wird ein weiterer Partner von Kern auf diesjährigen drupa sein. Auf dem Xerox Messestand 62-3 in Halle 8b stellen wir ein zweites Kuvertiersystem Kern 686 der neuesten Generation aus.

Auch mit unseren Kooperationspartnern aus dem Bereich der grafischen Industrie, Helmar Schmidt Polygraphischer Industriebedarf GmbH aus Hamburg und Heinrich Baumann Grafisches Centrum GmbH & Co. KG aus Frankfurt, wird Kern zur drupa zusammenarbeiten, um Interessenten und Kunden aus dem grafischen Bereich optimale Lösungsansätze vorzustellen.

Kern wird sich an der drupa verstärkt als Anbieter von Gesamtlösungen mit einzigartigen

und leistungsstarken Systemkomponenten profilieren. Der Besuch auf den Kern- und Partnerständen gibt Fachbesuchern die Möglichkeit, die Zukunft des Document Output Management bereits heute zu erleben.

Papier- und Kuvertpartner



Unter www.kern-drupa.ch können Sie Ihren Besuch bei uns anmelden. Das Messeteam freut sich auf Sie!



Kern auf der drupa 2016 im Überblick:

Kern AG	Halle 6 / E21
Kern GmbH	Halle 6 / A18
(zusammen mit KAS Ltd. und AWA Couvert)	
Domino Printing Sciences	Halle 5 / A 23
palamides GmbH	Halle 6 / E05
Xerox Ltd.	Halle 8b / 62-3

drupa Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag, 10 bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag, 10 bis 17 Uhr

Produkt-Training – noch Plätze frei!

Das Kern-Produkt-Training setzt auf praxisnahe Vermittlung des Know-hows für den produktiven und wirtschaftlichen Einsatz von Kern Kuvertiersystemen. Vermittelt wird das nötige Rüstzeug zum optimalen Einsatz der Systeme und Anlagen. Die verschiedenen Kurse werden einerseits für Operator, also die Systembediener des Kunden, und andererseits für Techniker angeboten.

Basiswissen für den Operator

Das Grundseminar für Operator ist der Kurs BK1-Kern 656/686 und vermittelt alles über Formulargegebenheiten, die bei der maschinellen Verarbeitung beachtet werden müssen. Weitere Themen sind technische Details zum Aufbau des Kuvertiersystems sowie dessen mechanische Abläufe. Trainiert werden auch Ein- und Umstellungen aller Komponenten. Des Weiteren erfolgt eine Einweisung über den Ein- und Ausbau einfacher Verschleißteile, so dass es

den Bedienern selbst möglich ist, kleinere Mängel zu beseitigen. Vermittelt werden auch Pflege- und Wartungsarbeiten, die notwendig sind, um einen reibungslosen Arbeitsablauf sicherzustellen.

Umfangreiches Trainingsangebot

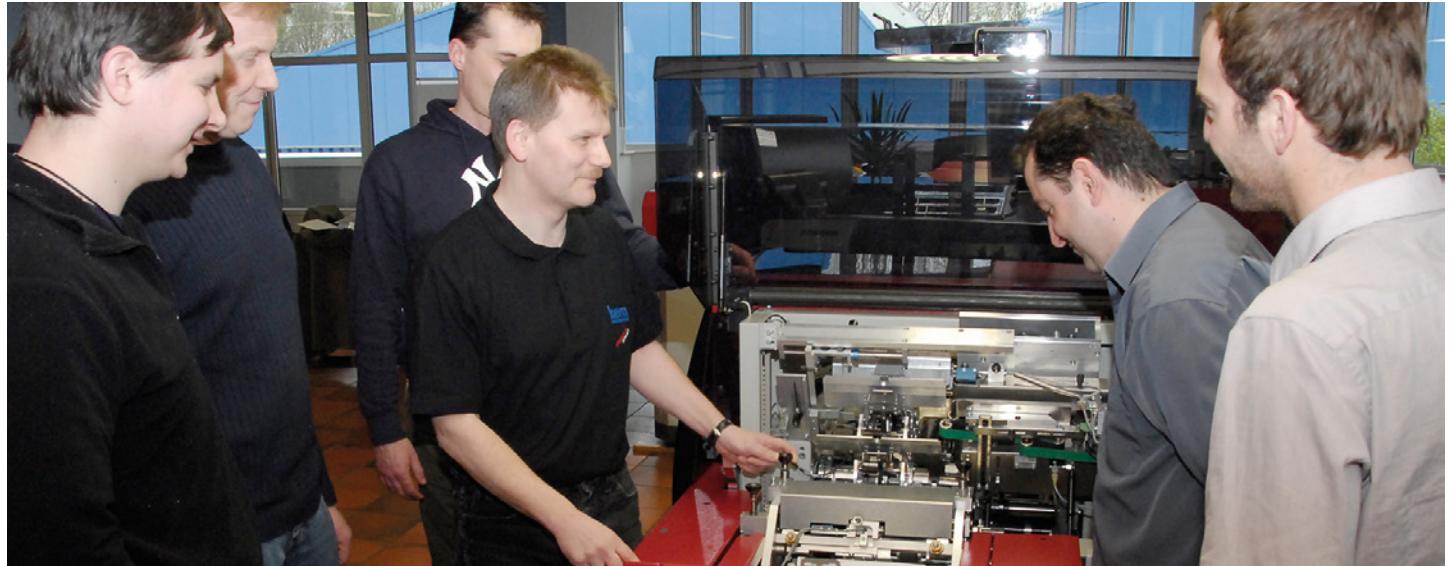
Das Trainingsangebot für Kern-Kunden gibt es für die Anlagen Kern 2500, Kern 2600, Kern 3500, Kern 996, die T-Linie und KAS mit dreistufigem Standardprogramm: BK1 Operator Grundkurs, BK2 Auffrischungskurs und BTK Technik-Training für Operator. Ab dem 2. Halbjahr bieten wir auch Schulungen für die Kern 3600 an. Gerne werden auch speziell auf Kundenwünsche zugeschnittene Kurse angeboten. Diese können wahlweise, und in Abhängigkeit von der entsprechenden Maschinenkonfiguration, vor Ort oder in Bensheim, in zwei umfangreich ausgestatteten Schulungsräumen, durchgeführt werden. Damit können verschiedene Kurse auch parallel abgehalten werden.

Neben Leiter Frank Roloff ist Armin Schirra ebenfalls einer der Kern-Produkt-Trainer. Beide sind bereits seit 1995 in den Schulungsprozess integriert. Der Kursplan für das 2. Halbjahr 2016 ist gerade erschienen. Anfragen richten Sie bitte direkt an Herrn Frank Roloff, froloff@kernmbh.de.

Ausbildung zahlt sich aus!

- Erhöhte Standzeit Ihres Kern Kuvertiersystems durch fachgerechte Bedienung und Pflege
- Vermeiden von kostenintensivem Technikereinsatz - einfache Arbeiten werden vom Bediener selbst erledigt
- Ausfallzeiten, verursacht durch Laufstörungen, werden verkürzt. Der Bediener kennt Aufbau und Funktion der einzelnen Systemkomponenten und kann somit auftretende Störungen sicher lokalisieren und beseitigen.

www.kernmbh.de/service



Staatspark Fürstenlager: Fürstlich Flanieren in edler Parkanlage



Die ehemaligen Gäste- und Wirtschaftshäuser im Fürstenlager bilden ein kleines Dorf mitten im Staatspark (Foto: Stadt Bensheim)

Willkommen im Staatspark Fürstenlager Bensheim-Auerbach: Der Name klingt nicht nur feudal und edel, dahinter verbirgt sich auch tatsächlich eine sehenswerte, attraktive und weitläufige Parkanlage am Fuße der Bergstraße. Das Fürstenlager ist das Eingangstor zu einer Naturlandschaft, die sich kilometerlang in alle Himmelsrichtungen erstreckt. Dabei ist die frühere Sommerresidenz der hessischen Landgrafen und Großherzöge schon allein einen Ausflug wert und gilt bis heute als eine der Topadressen für gepflegte Parkanlagen in Deutschland. Gemütliche Spaziergänge in historischer Kulisse, Kultur-Events am Goethebrunnen, flanieren und genießen im Restaurant Herrenhaus — es gibt genügend Gründe für einen Ausflug nach Bensheim-Auerbach.

Eingebettet in einem idyllischen Seitental des Bensheimer Stadtteils liegt der romantische Staatspark. Um 1790 errichtet, führt der Weg vorbei am Schwanenteich durch eine von Platanen und Linden gesäumte Allee

hin zu einem einzigartigen Gartenensemble. Das Herrenhaus und die schneeweißen ehemaligen Gäste- und Wirtschaftshäuser wirken wie ein kleines Dorf. Obstbaumwiesen und Weinberge bilden den Rahmen für den Park. Freundschaftstempel oder die mit Holzrinden ummantelte Eremitage sind nur zwei der vielen Anlaufpunkte innerhalb der Parkanlage. Rund um die Herrenwiese stehen zahlreiche exotische Gehölze, wie einer der ältesten Mammutbäume Deutschlands mit einer stattlichen Höhe von 53 Metern, eine Pyramideneiche, eine Gurkenmagnolie oder ein Ginkgo.

Sommerresidenz mit Heilquelle

So wird das Fürstenlager zu einem historischen Gesamtkunstwerk, das seinen ursprünglichen Charakter bis heute bewahrt hat. Seine Entstehung beruht auf einer 1739 entdeckten mineralischen Heilquelle. Ab 1783 entstand unter Ludwig X. und Luise von Hessen-Darmstadt ein ländlicher Sommersitz abseits der Residenzstadt Darmstadt.

Die für das Landgrafenpaar und die Mitglieder des Hofes errichteten Pavillons bilden noch heute das Zentrum des Parks. Ab 1790 entstand der heute rund 42 Hektar große Landschaftspark nach dem Vorbild der in England weit verbreiteten „ornamental farm“ (gestaltetes Gut). Heute präsentiert sich die Anlage in einem ländlichen Charakter, deren Umgebung durch ein Netz aus geschwungenen Alleen erkundet werden kann. Aussichtspunkte auf den Kuppen der umgebenden Anhöhen bieten atemberaubende Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft des Odenwaldes.

Erkundungen auf eigene Faust oder besondere Führungen machen das Naturerlebnis im Fürstenlager perfekt. Neben Familienführungen und Picknickführungen gibt es zum Beispiel am 12. Juni eine Weinführung oder am 24. September eine Märchen-Brotbackföhrung. Weitere Angebote und die genauen Termine sind unter www.schloesser-hessen.de zu finden.

DOXNET vor Ort auf der drupa 2016 in Düsseldorf

DOXNET, der herstellerneutrale Verband für Fachleute aus dem Digitaldruck und Dokumentenmanagement lädt am 02. Juni 2016 zur „DOXNET vor Ort“ Halbtages-Veranstaltung ins Congress Center Düsseldorf (CCD- Ost) ein.

14:30h	Registrierung
14:45h	Peter Dehm, Vorsitzender DOXNET
15:00h	Prof. Frank Romano, Rochester Institute of Technology
16:00h	Kaffeepause
16:30h	Sabine Geldermann, Director drupa
17:00h	Get together
20:00h	Ende der Veranstaltung

„Die Druckbranche ist tot“, habe ihm einmal ein Journalist erzählt. „Wo haben Sie denn diese Information her?“ Die aufschlussreiche Antwort des Zeitungsmannes: „Das habe ich irgendwo gelesen.“ Frank Romano, emeritierter Professor am „RIT – Rochester Institute of Technology“ hatte die Lacher auf seiner Seite. Gerade ihm gegenüber, einem der weltweit führenden Wissenschaftler in Sachen Drucktechnik, sollte ein Journalist möglichst nicht postulieren, Drucken habe keine Zukunft mehr – und als Quellenangabe dann auch noch auf das gedruckte Wort hinweisen.

Romanos Karriere umspannt über 40 Jahre im Druck- und Verlagswesen. Fachleute kennen ihn als den Herausgeber des „International Paper Pocket Pal“ oder haben einen der Hunderte von Artikeln gelesen, die er geschrieben hat. Er ist Autor von über 42 Büchern, die als Standardwerke der Druckindustrie anerkannt sind und sowohl in vielen Zeitschriften und Veröffentlichungen als auch im Fernsehen und Radio zitiert wurden. Professor Romano wird bei DOXNET über Trends der aktuellen Drucktechniken, speziell im Bereich des Digitaldrucks, sprechen.

Als zweiter Redner wird Sabine Geldermann, Director der drupa, die Teilnehmer über Trends und Wissenswertes über die Messe informieren. Die Begrüßung der Teilnehmer um 14:45h übernimmt DOXNET Vorstandsvorsitzender Peter Dehm, der über die Aktivitäten und Veranstaltungen des Verbandes informiert.

Im Anschluss an die Vorträge haben die Teilnehmer Gelegenheit, sich bei Rheinischen Spezialitäten und erfrischenden Getränken untereinander auszutauschen und bei entspannten Gesprächen alte Bekannte zu treffen und neue Kollegen und Partner kennenzulernen.

Die Veranstaltung endet gegen 20:00h und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen bittet der Vorstand um eine vorherige Registrierung unter www.doxnet.de.

Unsere Tätigkeitsfelder:



Kern Kuvertierlösungen



Kern Produkte für Digitaldruck-Lösungen



Kern Software-Lösungen



Kern Handelsprodukte



Kern Kartenverarbeitungslösungen

Messekalender 2016

31.05. – 10.06.2016	drupa, Düsseldorf
20.06. – 22.06.2016	18. DOXNET Fachkonferenz & Ausstellung, Baden-Baden
12.10. – 15.10.2016	Druck+Form, Sinsheim
15.11. – 17.11.2016	Cartes Secure Connexions, Paris

kern

www.kerngmbh.de

Informationen erhalten Sie über unsere Webseite oder auch gerne telefonisch: 06251 582-25

Kern GmbH

Elbinger Straße 12, 64625 Bensheim

Telefon: 06251 / 582-0, Telefax: -50

Gebührenfreie Servicenummer: 0800 / 5376000

E-Mail: verkauf@kerngmbh.de

www.kerngmbh.de